



PERLEN - Persönliche Lebensdokumentation für Menschen mit Demenz und Pflegepersonen

Unterstützung von Betroffenen, Angehörigen und Pflegenden durch ein innovatives IT-System

Projektansatz:

Die Zahl der Menschen mit Demenz steigt stetig an: Derzeit sind in Deutschland nach Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft 1,4 Millionen Menschen an Demenz erkrankt, weltweit geht man von ca. 47 Mio. Betroffenen aus. Die Zahl wird voraussichtlich bis 2030 auf 74 Mio. und 2050 auf mehr als 131 Mio. steigen.

Im fortgeschrittenen Stadium der Erkrankung können Menschen mit Demenz gegenüber den Pflegenden und Angehörigen häufig keine Auskunft mehr zu ihrer Biografie, ihrem Tagesablauf und Routinen geben. Wären diese Informationen in den Systemen für die Pflegeinformation bzw. -dokumentation zugänglich, könnten gezielte Aktivierungsmöglichkeiten in den Pflege- und Betreuungsalltag einbezogen werden, die bei den Betroffenen zu mehr Wohlbefinden und Lebensqualität gegenüber dem heutigen Status Quo führen.

Projektziele und -umsetzung:

Ziel des Projekts Perlen ist es, ein ganzheitliches IT-System zur Dokumentation und Alltagserfassung sowie persönlichen Lebensdokumentation für Menschen mit Demenz zu entwickeln. Der Zusammenhang zwischen Demenz und Diabetes ist ebenfalls Untersuchungsgegenstand des Projekts, da Patienten mit Diabetes Typ-2 überproportional häufig von Demenz betroffen sind und sich Folgen einer Unterzuckerung in neurokognitiven Defiziten äußern können.

Die Entwicklung des IT-Systems erfolgt durch den Einsatz modularer technischer Assistenzsysteme wie tragbarer Computersysteme (sog. **Wearables**). Sie dienen der Erfassung von Bewegungen und Vitalparametern: bspw. der Aufzeichnung des individuellen Schlafrhythmus. Darüber hinaus werden im Forschungsprojekt Smartphones und Tablets sowie sog. **Tangible Interfaces** genutzt. Diese „anfassbaren“ **Benutzerschnittstellen** ermöglichen die Interaktion des Menschen mit der digitalen Repräsentation von Informationen mithilfe von (konfigurierbaren) materiellen Gegenständen. Der Einsatz dieser Technologien ermöglicht es, bestimmte Aspekte aus der Biographie von Menschen mit Demenz im IT-System für den Pflegealltag zur Verfügung zu stellen. Das System soll dazu beitragen, die aktivierende Pflege zu unterstützen, den Dokumentationsaufwand zu verringern und die Qualität der Pflege durch einen besseren Informationsfluss zwischen den Pflegebedürftigen, Angehörigen und Pflegefachkräften zu steigern.

Durch das Perlen-System können die an der Pflege beteiligten Personen besser auf den Betroffenen eingehen, ihn individueller, bedarfsgerechter und situativ unterstützen. Für den Erkrankten selbst wird sich die eigene Situation durch diese individuelle Pflegeassistenz spürbar verbessern.

Eckdaten:

Projektlaufzeit: Juli 2015 - Juni 2018	Projektkonsortium: GEFÖRDERT VOM  Bundesministerium für Bildung und Forschung	 Distributed Artificial Intelligence Laboratory	
Gesamtvolumen: 1,9 Mio. € Fördervolumen: 1,3 Mio.€		 Institut für Sozialforschung und Projektberatung GmbH, Berlin	
Konsortialführung:  Aus Liebe zum Leben			

Ansprechpartner Öffentlichkeitsarbeit:
Connected Living e.V.

Helmholtzstraße 2-9
10587 Berlin
www.connected-living.org

Martin Pietzonka
Tel: 0175 - 2923008
martin.pietzonka@connected-living.org

Projekt-Website:
www.perlen-projekt.de